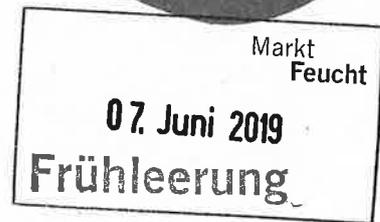


SPD Fraktion Feucht
Ernst Klier
Walburgisweg 1, 90537 Feucht

SPD
FEUCHT



An Herrn Ersten Bürgermeister Konrad Rupprecht
Rathaus - Hauptstraße 33

90537 Feucht

7. 06 2019
u. Kl

Ernst Klier
u. Kl

Ich beantrage, dass in der nächsten Marktgemeinderatssitzung zum Thema Klimaschutz über folgenden Antrag abgestimmt wird

Antrag

Bei künftigen Beschlüssen des Marktgemeinderats sind von der Verwaltung die Auswirkungen auf das Klima sowie die ökologische, gesellschaftliche und ökonomische Nachhaltigkeit mit darzustellen und Maßnahmen zu priorisieren, die den Klimawandel und dessen Folgen abschwächen. Gegebenenfalls sind dazu externe Gutachten einzuholen. Die Verwaltung wird beauftragt einen Vorschlag auszuarbeiten wie in Zukunft Klimaauswirkungen eine Berücksichtigung finden können.

Begründung:

Auch einzelne politische Gemeinden sind in der Pflicht alles ihnen mögliche zu unternehmen, das 1,5 Grad Ziel der UN Klimakonferenz in Paris zu erreichen. Das fängt bereits im Kleinen an – bei Baumaßnahmen oder Sanierungen wie z.B. der neuen Kita in der Altdorfer Str., dem Ausbau der Nürnberger Straße, der Entwicklung des sog. Sailer-Areals im Rahmen des ISEK, bei Bebauungsplänen wie dem südlich der B8, der Klärschlamm-trocknung oder bei Projekten, die den Verkehr, die Naherholung oder die mögliche Erweiterung von Förderungen zur Einsparung von CO₂ betrifft. Bei all diesen Maßnahmen ist es angesichts eines zunehmenden Klimawandels notwendig, dass die Gemeinde hier vorangeht und ihrer gesellschaftlichen Verantwortung gerecht wird.

Hochachtungsvoll

Ernst Klier
für die SPD Fraktion